

## VERORDNUNG (EWG) Nr. 807/72 DER KOMMISSION

vom 20. April 1972

über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz  
hinzugefügt werdenDIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN  
GEMEINSCHAFTEN —gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europä-  
ischen Wirtschaftsgemeinschaft,gestützt auf die Verordnung Nr. 120/67/EWG des  
Rates vom 13. Juni 1967 über die gemeinsame  
Marktorganisation für Getreide <sup>(1)</sup>, zuletzt geändert  
durch die Verordnung (EWG) Nr. 2727/71 <sup>(2)</sup>,  
insbesondere auf Artikel 15 Absatz 6,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Die Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide  
und Malz hinzugefügt werden, sind durch die  
Verordnung (EWG) Nr. 1680/71 <sup>(3)</sup> und die später  
zu ihrer Änderung erlassenen Verordnungen festge-  
setzt worden.Auf Grund der heutigen cif-Preise und der heutigen  
cif-Preise für Terminkäufe werden die zur Zeit  
geltenden Prämien, die den Abschöpfungen hinzu-  
gefügt werden, entsprechend den dieser Verordnung  
beigefügten Tabellen abgeändert —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*Die Prämiensätze, die den nach Artikel 15 der  
Verordnung Nr. 120/67/EWG im voraus festgesetzten  
Abschöpfungen für Einfuhren von Getreide und Malz  
hinzuzufügen sind, werden entsprechend den dieser  
Verordnung beigefügten Tabellen festgesetzt.*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 21. April 1972 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem  
Mitgliedstaat.

Brüssel, den 20. April 1972

*Für die Kommission*

J. DENIAU

*Mitglied der Kommission*

---

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. 117 vom 19. 6. 1967, S. 2269/67.<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 282 vom 23. 12. 1971, S. 8.<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 172 vom 31. 7. 1971, S. 63.

## ANHANG

zur Verordnung der Kommission vom 20. April 1972 über die Festsetzung der Prämien,  
die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden

A. Getreide <sup>(1)</sup>

(RE / Tonne)

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	laufender Monat	1. Term.	2. Term.	3. Term.
		4	5	6	7
10.01 A	Weichweizen und Mengkorn	0	0,50	0,50	0,35
10.01 B	Hartweizen	0	0	0	0,25
10.02	Roggen	0	0	0	0
10.03	Gerste	0	0	0	1,15
10.04	Hafer	0	0	0	0
10.05 A	Hybridmais zur Aussaat	0	0	0	0
10.05 B	Anderer Mais	0	0	0	0
10.07 A	Buchweizen	0	0	0	5,00
10.07 B	Hirse aller Art, ausgenommen Sorghum und Dari (Millet)	0	0	0	0
10.07 C	Sorghum	0	1,50	1,50	1,30
10.07 D	Andere	0	0	0	0

<sup>(1)</sup> Die Gültigkeitsdauer der Lizenz ist gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 2196/71 (ABl. Nr. L 231 vom 14. 10. 1971, S. 28) auf 30 Tage begrenzt.

## B. Malz

(RE / 100 kg)

Nummer des Gemeinsamen Zolltarifs	Warenbezeichnung	laufender Monat	1. Term.	2. Term.	3. Term.	4. Term.
		4	5	6	7	8
11.07 A I (a)	Malz aus Weizen, ungeröstet, in Form von Mehl	0	0,089	0,089	0,062	0,062
11.07 A I (b)	Malz aus Weizen, ungeröstet, außer in Form von Mehl	0	0,067	0,067	0,047	0,047
11.07 A II (a)	Malz, anderes als aus Weizen, ungeröstet, in Form von Mehl	0	0	0	0,205	0,205
11.07 A II (b)	Malz, anderes als aus Weizen, ungeröstet, außer in Form von Mehl	0	0	0	0,153	0,153
11.07 B	Malz, geröstet	0	0	0	0,178	0,178